

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 178.

Sonnabends, den 27. Juni.

1835.

Bekanntmachung.

Die Beiträge zu dem Kriegsschulden-Eilgungs-Fonds dieser Stadt sind auf den Termin Mai dieses Jahres in demselben Verhältnisse zu entrichten, wie in den zuletzt vorhergegangenen Terminen. Leipzig, den 24. Juni 1835.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Deutrich, Bürgermeister.

Am 2. Sonntage nach Trinitatis predigen:
zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Hr. D. Großmann,
Wesp. 12 Uhr = M. Siegel;
zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr = D. Goldhorn,
Mittag 12 Uhr = Richter,
Wesp. 12 Uhr = M. Kunad;
in der Neukirche: Früh 8 Uhr = M. Söfner,
Wesp. 12 Uhr = M. Rüdler;
zu St. Petri: Früh 8 Uhr = M. Wolf,
Wesp. 2 Uhr = M. Blüher,
Antrittspredigt;
zu St. Pauli: Früh 9 Uhr = M. Schulze,
Wesp. 2 Uhr = M. Gilbert;
zu St. Johannis: Früh 8 Uhr = M. Reuschner;
zu St. Georgen: Früh 8 Uhr = M. Bollbeding,
Wesp. 12 Uhr Betstunde und Examen;
zu St. Jakob: Früh 8 Uhr Hr. M. Adler;
Katechese in der Freischule: 9 Uhr = Heinemeyer;
kathol. Kirche: Früh = Pfarrer Hanke;
ref. Gemeinde: Früh 10 Uhr = M. Herold.

Den 29. Juni.

kathol. Kirche: Früh Hr. Canonicus Witte.

W o c h e n t a g e n :

Hr. D. Bauer und Hr. D. Klinhardt.

Um 7 Uhr.

}	Montag	Hr. D. Rüdler.
	Dienstag	= M. Sidorius.
	Mittwoch	= M. Gerlach.
	Donnerstag	= Pastor Söhne, zu Dölzschau.
	Freitag	= D. Bauer.

Kirchenmusik.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der Thomaskirche:

„Singt dem Herrn ein neues Lied“ etc., von Haydn.
„Besegnet sey“ etc., von Haydn.

Morgen früh um 8 Uhr in der Nicolaikirche:
Hymne, von Stunz. Dritte Abtheilung.

Liste der Vertrauten.

Vom 19. bis 25. Juni 1835.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. E. T. Umbach, Gold- und Silberschneider allhier, mit
Igfr. J. A. Leonhardt, Bürger, Seifensiedermeisters und Hausbesizers allhier T.
- 2) Hr. J. J. Wegel, Bürger und Schenkwirth allhier, mit
U. E. Pauli, der Buchdruckerkunst Beflissenen allhier Tochter.
- 3) J. G. Jänichen, Schriftgießergehilfe allhier, mit
Igfr. J. S. Reichert allhier.
- 4) R. G. Haschert, Einwohner und Zimmergeselle allhier, mit
M. S. Wagner, aus Haynichen.
- 5) G. W. Schmidt, Markthelfer allhier, mit
Th. E. Hofmann, Fouriers hinterl. Tochter.
- 6) J. G. Münnich, Einwohner und Handarbeiter allhier, mit
Igfr. H. S. Raumann, Musik-Instrumentmachers allhier hinterlassenen Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) Hr. W. F. T. Vogel, Bürger und Buchhändler, mit
Igfr. M. L. Berner, Bürgerin und Kaufmanns allhier hinterlassenen Tochter.
- 2) J. G. Wagner, Markthelfer, mit
Igfr. L. A. Seidel, Lohnkutschers hinterlassenen Tochter.